

Dienstag, 03.10.2017 Wurmannsquick

300.000 Euro Schaden

Großbrand auf Vierseithof vernichtet fast ganzes Wohnhaus



Bei dem Brand wurde das Obergeschoss und der Dachstuhl ein Opfer der Flammen.

In Wurmannsquick, Ortsteil Angerstorf, kam es in der Nacht von Montag auf Dienstag, 2. auf 3. Oktober, im bewohnten Dachgeschoss des Wohngebäudes aus bisher ungeklärter Ursache zu einem Brand, der auch auf den Dachstuhl übergegriffen hat. Die Bewohner des Anwesens bemerkten rechtzeitig den Brandgeruch und konnten allesamt das Anwesen verlassen.

Es brannte das komplette Obergeschoss samt Dachstuhl aus. Durch die eingesetzten Feuerwehren konnte ein Übergreifen des Feuers auf das Erdgeschoss verhindert werden. Der Sachschaden wird auf ca. 200.000 bis 300.000 Euro geschätzt. Personen kamen nicht zu Schaden.

Bei den Löscharbeiten waren laut Feuerwehr-Einsatzleitung rund 165 Einsatzkräfte der Feuerwehren aus Wurmannsquick, Peterskirchen, Hickerstall, Schildthurn, Hebertsfelden, Linden, Pfarrkirchen, Langeneck, Kirchberg, Rogglfing, Lohbruck, Gern und Eggenfelden vor Ort. Zudem waren zahlreiche Einsatzkräfte des BRK und des Kriseninterventionsteams anwesend.

Autor: PmG

(Bericht im Internetteil des Wochenblatts am Dienstag, den 03.10.2017)



zum Schließen hier drücken